

## Sammlung Diederichs

(Z) Anfang September erscheint  
in zweiter Auflage  
(6. bis 10. Tausend) (Z)

### Paul de Lagarde

Deutscher Glaube / Deutsches  
Vaterland / Deutsche Bildung

Das Wesentliche aus seinen Schriften aus-  
gewählt und eingeleitet von  
Friedrich Daab.

Mit 10 ganzseitigen altdeutschen Porträts.  
(Sammlung Diederichs Band I)

Kartonierte M 2.—, in Halbleder M 3.50.

Lagarde lebte von 1827 bis 1891, seit 1860 als Professor der orientalischen Sprachen in Göttingen. Er leugnet, daß mit Bismarcks Reichsgründung auch eine nationale Einheit erreicht sei. So sucht er nach der inneren Einheit, der Einheit des Geistes, vor allem nach dem, was ein Volk im Tiefsten einen kann: dem gemeinsamen Glauben. Die nationale Religion will er nicht schaffen, sondern ihr den Weg bereiten: einer Religion, „die — wesentlich unprotestantisch — nicht eine ausgebefferte alte sein kann, wenn Deutschland ein neues Land sein soll, die — wesentlich unkatholisch — nur für Deutschland da sein kann, wenn sie die Seele Deutschlands zu sein bestimmt ist, die — wesentlich nicht liberal — nicht sich nach dem Zeitgeiste, sondern den Zeitgeist nach sich bilden wird, wenn sie ist, was zu sein sie die Aufgabe hat, Heimatluft in der Fremde, Gewähr ewigen Lebens in der Zeit.“

Das Buch, das bei seinem Erscheinen Anfang Juni großes Aufsehen hervorrief, fehlte fast einen Monat im Buchhandel. Ich bitte jetzt um neue starke Verwendung.

Als zweiter Band der Sammlung Diederichs  
ist zum gleichen Preis erschienen:

### Thomas Carlyle Helden und Heldenverehrung.

Übersetzt und eingeleitet von Ernst Wiekman.  
Mit 8 authentischen Porträts und 2 Landschaften.

Ulrich von Wilamowitz-Moellendorf schrieb vor Jahren: „Was Religion ist, das lerne, wer es nicht weiß, bei Carlyle oder bei Lagarde.“

Eugen Diederichs Verlag  
in Jena.

(Z) Im Laufe des September erscheint als

## Jubiläums-Band

der

Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften  
für die deutsche Jugend

begründet u. herausgegeben von Hans Vollmer

Bd. 50

## Heinrich Schliemann der Schatzgräber

von

Professor Dr. D. Seiffert.

Reich illustriert, mit Karten und Plänen, elegant  
gebunden ord. M 2.—, no. M 1.50, bar M 1.35.

Partie-Bezug 13/12 (auch gemischt mit früheren  
Bänden der Sammlung) gegen bar.

Wir freuen uns, dem verehrlichen Buchhandel bei dieser Gelegenheit unseren Dank auszusprechen, daß es uns mit seiner tatkräftigen Mithilfe möglich geworden ist, unsere Sammlung nunmehr bis zu ihrem

### 50ten Bande

auszubauen. Die „Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften“ ist bei

Ministerien, Schulbehörden, Prüfungsausschüssen etc.  
auf das beste eingeführt und vor allem die

### Lieblingsbibliothek unserer Jugend

geworden! — Wir haben dem Jubiläumsbande daher eine

„ganz besonders reiche und sorgfältige Ausstattung“

gegeben, sodaß durch ihn sicherlich der Kreis der Freunde unserer Sammlung noch erheblich erweitert werden wird.

Heinrich Schliemann, der sich durch die harte Schule des Lebens aus eigener Tatkraft bis zu einer Höhe emporgerungen hat, mit einem Erfolge, wie er wenigen beschieden ist, und dem im reifen Mannesalter als „Millionär“ die Jugend-Ideale als „Schatzgräber“ alter Kulturen erfüllt sind, wird dem Leser vom Verfasser in spannender, fast romanhafter Darstellung als nachzueiferndes Vorbild näher gebracht. — Den größten Teil des Buches nehmen natürlich

### Schliemanns Ausgrabungen von Troja, Mykene und Tiryns

ein, die in fesselnder, dabei auf ernst wissenschaftlicher Grundlage beruhender gleichzeitiger

Darstellung der trojanischen und mykenischen Kultur behandelt werden. Reicher Bilderschmuck ergänzt das geschriebene Wort.

Dieser „Schliemann für die Jugend“ wird sicher einer der begehrtesten Bände unserer Sammlung werden. Versuchen Sie sich rechtzeitig mit Exemplaren. — Zettel anbei.

Berlin-Wilmersdorf  
Augustastr. 36

Hermann Paetel Verlag  
G. m. b. H.